

wicklung einer Pulpakanalobliteration nach etwa fünf Jahren als abgeschlossen. Laut Auswertung der Literatur raten Forscher in diesem Fall weder zu einer präventiven endodontischen Behandlung noch zu einer Behandlung zum Zeitpunkt der Entdeckung der Pulpakanalobliteration. Anders sieht es bei einer Pulpanekrose aus, die sich meist bereits innerhalb des ersten Jahres nach der Traumaerfahrung gut erkennbar zeigt. Hier sehen die Fachleute einen Behandlungsbedarf eindeutig indiziert.

▾ QUELLE

- Spinas E, Deias M, Mameli A, Giannetti L. Pulp canal obliteration after extrusive and lateral luxation in young permanent teeth: A scoping review. Eur J Paediatr Dent 2021, 22 (1): 55–60, doi.org/10.23804/ejpd.2021.22.01.10

► CME-Beitrag: Schmerzausschaltung

Lokalanästhesie: Wie gelingt sie möglichst schmerzarm?

| Besonders Kinder sollten den Zahnarztbesuch nicht mit unangenehmen Erfahrungen verbinden, um den Erfolg künftiger Behandlungen nicht zu gefährden. Wie man eine Lokalanästhesie weniger schmerzhaft verabreichen kann, untersuchten Forscher anhand von 26 Publikationen mit fast 2.500 Kindern, indem sie der konventionellen Methode Alternativen gegenüberstellten. |

Folgende Ansätze zur Verbesserung der Akzeptanz von Lokalanästhesien wurden verfolgt:

- 1) Audiovisueller Ansatz (3D-Video-brille, Videotechnik zur Akklimatisierung)
- 2) Div. Injektionsgeräte:
 - Herkömmliche Spritze
 - The-Wand-STA-System (Anästhesiecomputer, Mikronadel)
 - Sleeper One (elektronischer Anästhesiestift, Dentalhitec)
- 3) Psychologische Verhaltensinterventionen, Hypnose, Gegenstimulation durch weiteren Schmerzreiz (z. B. Elektrostimulation) oder andere Maßnahmen wie Kühlung der Injektionsstelle vorab

Mit der Videobrille ließ sich nachweislich eine Ablenkung vom Einstich bei der Leitungsanästhesie erreichen. Ob dieser weniger schmerzhaft war, blieb unklar. Unterschiedliche Ergebnisse erzielte The Wand (intragamentäre Injektion) im Vergleich zur konventionellen Spritze: Einige Studien belegten Vorteile, andere nicht. Auch ein weiterer (Schmerz-)Reiz an anderer Stelle oder Hypnose sorgten für geringere Schmerzen. Aufgrund der Heterogenität und oftmals geringen Evidenz der Studien konnte jedoch keine generelle Aussage über die Wirksamkeit einzelner Ansätze gemacht werden.

▾ QUELLE

- Joana Monteiro J, Tanday A, Ashley PF, Parekh S, Alamri H. Interventions for increasing acceptance of local anaesthetic in children and adolescents having dental treatment. Cochrane Database of Systematic Reviews 2020, 27. Feb., doi.org/10.1002/14651858.CD011024.pub2

Eindeutiger
Behandlungsbedarf
nur bei Pulpa-
nekrose



IHR PLUS IM NETZ

Volltext
hier mobil
weiterlesen



FORTBILDUNG

Hier
CME-Punkte
sammeln



Studienlage zur
Wirksamkeit bleibt
unklar



IHR PLUS IM NETZ

Volltext
hier mobil
weiterlesen

